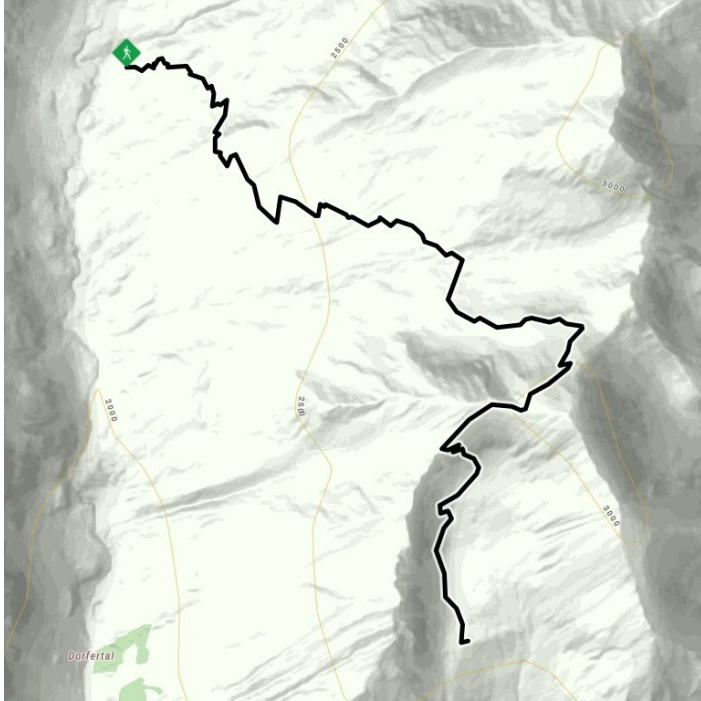
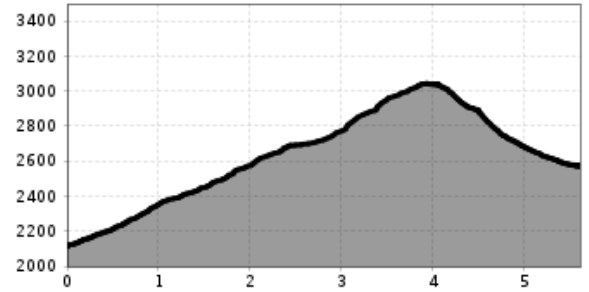


atemberaubende Ausblicke auf den Großvenediger



## Höhenprofil



## Das Wichtigste auf einen Blick

**Streckenlänge**  
5.6 km

**Höhenmeter Bergauf**  
954 hm

**Höhenmeter Bergab**  
494 hm

**Gehzeit Gesamt**  
4:50 h

**Höchster Punkt**  
3070 m

**Schwierigkeit**  
Schwer

**Kondition:**

\* \* \* \* \*

**Technik:**

\* \* \* \* \*

**Ausgangspunkt:**

Johannishütte 2.121m

**Endpunkt:**

Neue Sajathütte 2.600m

**Beste Jahreszeit:**

JUL, AUG, SEP

**GPX Datei**

**Interaktive Karte**

[Download>](#)

[öffnen>](#)

## Beschreibung

Vor Antritt dieser Etappe muss die Entscheidung getroffen werden, ob man den Normalweg über die „Schernesscharte“ zur Neuen Sajathütte, oder die Alternative über die „Zopetscharte“ zur Eisseehtütte nimmt.

Der Normalweg über die Sajatscharte musste bereits vor Jahren wegen latenter Steinschlaggefahr aufgelassen werden. Mittlerweile gibt es einen neuen Verbindungssteig (schwarzer Bergweg!) der als „Kreuzspitz-Höhenweg“ ausgeschildert ist, und über die „Schernesscharte“, die am Kamm unterhalb der Kreuzspitze verläuft, führt. Die Kreuzspitze (3.155m) ist von dort in einer ½ Stunde erreichbar. Als Lohn für den Aufstieg wartet eine großartige Aussicht auf die höchsten Berge der Venedigergruppe. Der Abstieg zur Neuen Sajathütte führt dann über einen mit Stahlseilen versicherten „Felsensteig“. (anspruchsvoll!)